

NAHWÄRME FÜR UNLINGEN

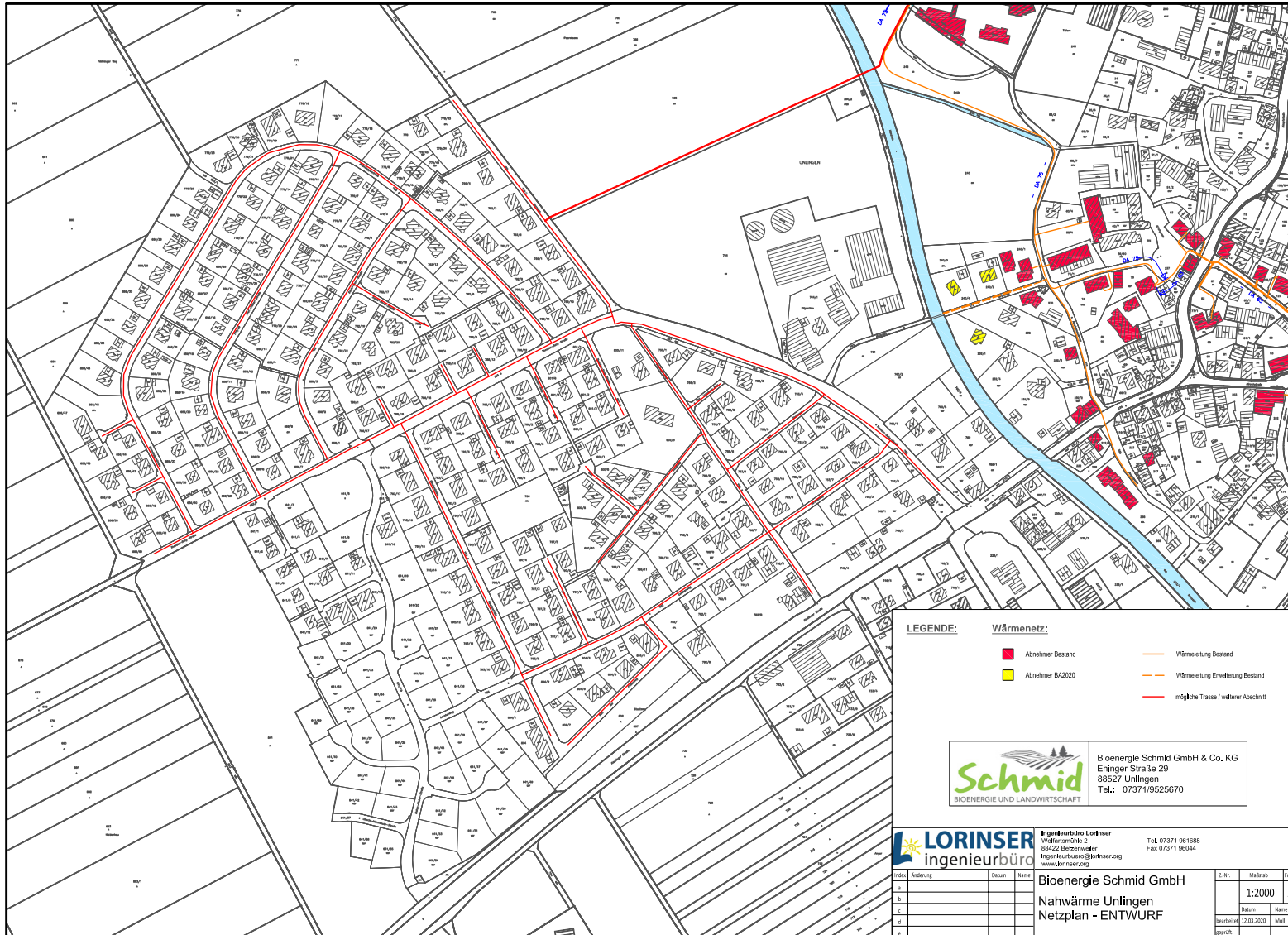
Bedarfsabfrage zur Nahwärmelieferung
in Unlingen im Bauabschnitt Vöhringerweg 1 bis 4
durch die Bioenergie Schmid GmbH & Co. KG

Die derzeitige Situation (Corona-Krise) erlaubt es uns leider nicht einen Informationsabend abzuhalten. Darum möchten wir Sie nun mit unserem Flyer bestmöglich über unser geplantes Projekt informieren.

regional
CO₂-neutral
der Umwelt zuliebe
Nahwärme für Unlinger Bürger
nachhaltig



Martin Schmid · Ehinger Str. 29 · 88527 Unlingen
Telefon 07371 9525670 · bioenergie-schmid@outlook.de



Situation in der Siedlung

- erheblicher Energieeinsatz aus fossilen Energieträgern für Wärme (Klimaschaden)
- in die Jahre gekommene Heizungsanlagen (müssen saniert oder ersetzt werden)
- Heizungen müssen auf regenerative Energien umgestellt werden (mind. 15 %)
- regenerative Energien vor der Haustür sind zum Teil noch ungenutzt

Je mehr Bürgerinnen und Bürger sich für einen Nahwärmeanschluss entscheiden, desto günstiger kann die Nahwärme angeboten werden und desto mehr Straßen können erschlossen werden.

Klimaschutz

80-90 % des Energieverbrauches gehen in Wohnhäusern auf das Konto Wärme.

Dies ist der entscheidende Hebel, um Energie und CO₂-Emissionen einzusparen und damit die Umwelt zu schonen.

Geplante Straßen zur Erschließung mit Nahwärme

Barnweg, Brandeggerstraße, Prof.-Rieber-Straße, Sankt-Anna-Straße, Theodor-Selig-Straße, Winzlerstraße, Lerchenweg, Finkenweg, Stadtweg, Vöhringer Weg, Theodor-Selig-Straße

Bioenergie Schmid in Kürze

2005 Bau der Biogasanlage

2006 Errichtung eines Satelliten-BHKWs
in der Donau-Bussen-Schule
Beheizung der Schule und Turnhallen

ab 2008 stetiger Ausbau
der Nahwärmeleitung im
„alten Ortskern von Unlingen“

momentane Netzlänge
ca. 2000 Meter mit
ca. 50 Abnehmern
(Schule, Turnhallen,
Kindergarten, ...)

Wärmeerzeugung mit
3 Biogas BHKWs und
2 Ölkesseln als Spitzenlast
und Notheizung



Vorteile Nahwärme

- Energiewende im Wärmebereich funktioniert besser gemeinsam, als wenn jeder für sich agiert
- ein Nahwärmenetz ist technologieoffen (die Energie kann auf verschiedene Weise erzeugt werden)
- mehr Platz im Heizungskeller (Wegfall von Brenner und Heizöltank)
- kein Heizölgeruch mehr im Keller
- keine Wartungsarbeiten und Kosten mehr für die Heizungsanlage
- Unsere Wärme wird über die Laufzeit des Vertrages günstiger sein als die Wärme aus anderen Heizquellen!

Wir kümmern uns um Ihre Wärmeversorgung!



Aspekte „Versorgungssicherheit“

- immer mehrere technisch unabhängige Systeme:
3 Biogas BHKWs, Öl-Spitzenlastkessel
- großer Pufferspeicher an der Heizzentrale
- Fernüberwachung mit 24h Störmeldung
- Anschluss an eine mobile Heizzentrale vorhanden (Hotmobil)

„Gesetz zur Nutzung erneuerbarer Wärmeenergie“ in BW

- Geltungsbereich auch für Bestandsgebäude
- gilt seit 01.01.2010 bei Änderungen an Heizungsanlage
- Pflichtanteil regenerativ am Wärmebedarf 15 %
- Zusatzinvestition beim Hauseigentümer ist vorprogrammiert
- Mit dem Anschluss ans Nahwärmenetz auf Basis heimischer Bioenergie haben Sie nicht 15 % Anteil an erneuerbaren Energien, sondern fast 100 %!

Bund und Länder einigten sich im Vermittlungsausschuss darauf, den CO₂-Preis ab Januar 2021 auf zunächst 25 Euro festzulegen. Danach steigt der Preis schrittweise bis zu 55 Euro im Jahr 2025 an. Für das Jahr 2026 soll ein Preiskorridor von mindestens 55 und höchstens 65 Euro gelten.

(Quelle: www.bundesregierung.de)

25 Euro / Tonne CO₂ = knapp 10 Cent / Liter Heizöl

65 Euro / Tonne CO₂ = gut 20 Cent / Liter Heizöl

Technisches zur Nahwärme

Das Nahwärmemedium besteht aus warmem Wasser, welches in der Heizzentrale erzeugt wird. In isolierten Rohren wird das Wasser zu ihrem Haus befördert (Vorlauf mit ca. 77 °C (im Winter) und Rücklauf mit ca. 50 °C). Im Haus befindet sich eine Übergabestation (nicht größer als ein Schaltschrank), welche das Nahwärmemedium von ihrem Heizungswasser trennt. Durch einen Plattenwärmetauscher wird die Energie der Nahwärme an Ihr Heizungswasser abgegeben. Das kalte Nahwärmemedium wird zurück zur Heizzentrale gepumpt und wieder aufgeheizt.

Bei Realisierung des Projekts wird die Gemeinde Unlingen Leerrohre für den Breitbandausbau mitverlegen.

Bei Fragen schauen Sie auf unserer Homepage
www.bioenergie-schmid.de vorbei oder rufen Sie uns an.

Bitte schneiden Sie den Fragebogen aus und geben ihn
bis zum 30.04.2020 bei uns ab (gerne auch per E-Mail).

Alle Daten werden nur für den Zweck der Nahwärmeversorgung erhoben und verwendet. Besten Dank für Ihre Mühe!

FRAGEBOGEN

Nahwärmeversorgung Unlingen Bauabschnitt Vöhringer Weg 1 bis 4
Bioenergie Schmid GmbH & Co. KG, 88527 Unlingen, Telefon 07371 9525670

Ihre Adresse:

Name _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Hauseigentümer, falls abweichend:

Name _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

1. Haben Sie grundsätzliches Interesse, Ihre Wärme von einem Nahwärmenetz zu beziehen, welches umweltfreundlich durch Verbrennung von Biomasse gespeist wird?

- ☐ Ja
☐ Nein

2. Gebäude

2.1 Welche Wohnfläche wird beheizt? _____ m²

2.2 Was haben Sie für einen Gebäudetyp:

☐ Einfamilienhaus ☐ Mehrfamilienhaus ☐ Reihnhaus

☐ Gebaut Jahr _____

☐ Saniert Jahr _____ ☐ Außenhülle ☐ Fenster ☐ Dach

2.2 Anzahl der Bewohner _____

3. Heizungsanlage

3.1 Wie alt ist Ihre Heizung/Kessel? Baujahr _____

3.2 Wie hoch ist die Heizleistung Ihres Kessels?: _____ kW
(Typenschild Kessel, Kaminfeger Protokoll)

3.3 Wie hoch ist Ihr bisheriger Öl-, Gas-, Strom-, Holzverbrauch jährlich?
(möglichst Durchschnitt von 3 Jahren)

☐ Ölheizung _____ Liter Heizöl

☐ Gasheizung _____ Liter Flüssiggas

☐ Stromheizung _____ kWh ☐ Nachtspeicher ☐ Wärmepumpe

☐ Pelletheizung _____ Tonnen / m³ Pellet

☐ Holzheizung _____ Raummeter / Festmeter / Tonnen / m³ Holz

☐ Sonstiges: ☐ Solaranlage ☐ Pufferspeicher ☐ Kachelofen

3.4 Welches Heizungssystem besitzen Sie?

☐ Fußbodenheizung (Flächenheizung)

☐ Heizkörper

☐ Einzelöfen

☐ Sonstige (Lufterhitzer o.ä.) _____

3.5 Warmwasserbereitung erfolgt über

☐ Heizung

☐ elektrisch

3.6 Größe des Warmwasserspeichers: _____ Liter